

GEBENSTORF/BARCELONA: Mit Schoggi und Chäs

Armin Strittmatter in Barcelona

Unter dem Patronat des Schweizerischen Generalkonsulats in Barcelona zeigt der in Gebenstorf lebende Künstler Armin Strittmatter seine Bilder in der renommierten Galeria Maria Villalba. Nach seiner Teilnahme an der «Collectiva» – einer Gruppenausstellungen mit anderen von Maria Villalba präsentierten Künstlern – im 2006 folgt nun eine Einzelausstellung in Barcelona.

Martina Heiliger

Bei der Galeria Maria Villalba tritt der Kommerzgedanke – der Verkauf der Bilder – in Hinsicht auf die Präsentation der Werke in den Hintergrund. Sie gibt der Präsentation der einzelnen Bilder viel Raum, woraus sich eher der Eindruck eines Kunstmuseums, denn einer Verkaufsausstellung ergibt», erklärt Armin Strittmatter zu seinem Auslandsauftritt im Mai diesen Jahres. Auch die Beteiligung des Schweizer Generalkonsuls als Laudator unterstreicht die besondere Stellung dieser Ausstellung im künstlerischen Leben von Armin Strittmatter. Das Schweizerische Generalkonsulat lädt hierzu alle in Barcelona lebenden Schweizer ein, den Abend mit Kunst, Chäs und Schoggi zu verbringen. Die Kontakte, die zu dieser Galerie führten nahmen ihren Anfang bei einer Ausstellung Strittmatters in Berlin und der daraus resultierenden Bekanntschaft mit dem damaligen Schweizer Kulturattaché, führten weiter über eine internationale Kunstjournalistin und endeten schliesslich im Besuch der Galeristin Maria Villalba im Gebenstorfer Atelier



Armin Strittmatter vor einem der Bilder, die nicht nach Barcelona dürfen

Bild: zVg

des Künstlers. Bei der Gruppenausstellung im letzten Jahr lernte Armin Strittmatter den Schweizer Generalkonsul von Barcelona kennen, der sich schon länger für seine Arbeiten interessierte. Neben der Ausstrahlung von Armin Strittmatters Werken zeigte sich dieser beeindruckt von Strittmatters Werdegang, da er frei von jeglicher staatlicher Subvention seinen Weg gefunden hat: Zum unabhängigen international bekannten Künstler, der gut von seinem künstlerischen Schaffen leben kann. «In den letzten Jahren war ich Gast vieler Galerien im In- und Ausland. Nach der Ausstel-

lung in Barcelona und einer weiteren in Bremgarten werde ich damit erst einmal pausieren. Einen «Strittmatter» finden Sie aber immer in den sechs Galerien, die mich permanent vertreten», erläutert der Künstler die weitere Planung für dieses Jahr. ●

Weitere Infos zu Armin Strittmatter finden Sie unter www.strittmatter.ch.

Ausstellung «Armin Strittmatter», vom 2. Mai bis 16. Juni 2007, Galeria Maria Villalba, Barcelona.

www.galeriamariavillalba.com